Presseinformation

30. September 2015

Ausstellungen, Museen und Kunst im öffentlichen Raum

Von „Drachen" in Mistelbach bis „Rund ums Jahr" in Mödling

Im Rahmen der 37. Internationalen Puppentheatertage läuft derzeit in der M-Zone des MAMUZ Museums Mistelbach die u. a. mit Exponaten aus dem Österreichischen Theatermuseum Wien und dem Nonseum Herrnbaumgarten bestückte Schau „Drachen", die mit im Figurentheater in Szene gesetzten Fabelwesen zum Entdecken, Schmunzeln und Staunen einlädt. Ausstellungsdauer: bis 29. November; Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr. Morgen, Donnerstag, 1. Oktober, hält zudem Philipp Brunnhuber ab 18.30 Uhr im MAMUZ Museum Mistelbach einen Vortrag zum Thema „Survival". Nähere Informationen unter 02572/207 19, e-mail info@mamuz.at und http://www.mamuz.at/ bzw. http://www.puppentheatertage.at/.

In der Galerie der Bezirkshauptmannschaft Melk wurde am Montag, 28. September, die Ausstellung „schwarz" eröffnet, die neue, meist kleinformatige Druckgrafiken von Andreas Ortag zeigt, in denen von Radierungen und Lithografien über Linolschnitte und Reliefdrucke bis zu Monotypien und unterschiedlichen Arbeiten in Mischtechnik ein lustvoller Umgang mit (druck-)grafischer Technik auf spannende Weise nacherlebbar wird. Vorgestellt wurde im Rahmen der Eröffnung auch das umfangreiche Katalogbuch „Ja aber nein", das einen Querschnitt durch Ortags Schaffen der letzten 15 Jahre bietet. Zu sehen sind die Arbeiten des 1955 in Waidhofen an der Thaya geborenen Malers, Fotografen, Filmers, Videokünstlers und Autors bis Ende Jänner 2016. Öffnungszeiten: Montag von 7.30 bis 19 Uhr, Dienstag bis Donnerstag von 7.30 bis 15.30 Uhr, Freitag von 7.30 bis 12 Uhr. Nähere Informationen bei der Bezirkshauptmannschaft Melk unter 02752/9025-32101 und http://www.galerie-bh-melk.at/ bzw. www.ortag.at/2015_Ausstellung_Melk/AO_Ausstellung_Melk_2015.html.

Bereits am Mittwoch, 23. September, wurde im Stadtmuseum St. Pölten die Ausstellung „St. Pölten 1945" eröffnet. Bis 13. März 2016 beleuchten dabei zahlreiche Dokumente von Fotos, die den Grad der Zerstörung durch die Bombenangriffe zeigen, über Zeitzeugenberichte zu den letzten Kriegstagen und dem Beginn der Besatzung bis zu einer multimedialen Präsentation über die Wiederaufbaujahre von 1945 bis 1955 dieses Kapitel der jüngeren

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Stadtgeschichte. Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr; nähere Informationen beim Stadtmuseum St. Pölten unter 02742/333-2643 und http://www.stadtmuseum-stpoelten.at/.

Seit Samstag, 26. September, läuft im „kunstraumarcade" in Mödling die Ausstellung „sculpsit - P.O.S. I", die Plastiken, Objekte und Skulpturen in kleindimensionaler Form von Andreas Dwořak, Elisabeth Homar, Gert Linke, Cornelia König, Szilvia Ortlieb, Eva S. Pusztai, Egon Straszer und Robert Svoboda zeigt, die für den in Veränderung befindlichen Begriff des Skulpturalen stehen. Ausstellungsdauer: bis 31. Oktober; Öffnungszeiten: Freitag von 15 bis 18 Uhr und Samstag von 10 bis 15 Uhr. Nähere Informationen beim „kunstraumarcade" Mödling unter 02236/86 04 57 und 0664/767 51 43, e-mail arcade@artprint.at und http://www.kunstraumarcade.at/.

Auch bereits seit Freitag, 18. September, präsentiert das Museum Mödling im Thonetschlössl eine Gedächtnisausstellung zum 150. Geburtstag Theodor Scheimpflugs, des Mödlinger Pioniers der Geodäsie und Luftbildphotographie. Ausstellungsdauer: bis 31. Jänner 2016; Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 9 bis 13 Uhr, Samstag von 10 bis 14 Uhr, Sonn- und Feiertag von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Museum Mödling unter 02236/241 59, e-mail museum.moedling@tele2.at und http://www.museum.moedling.at.tf/.

Noch bis 8. November zeigt die Galerie Untergrub bei Hollabrunn Arbeiten von Gottfried Kumpf, darunter seine neue Bronze „Der kleine Schutzengel" etc. Öffnungszeiten: Freitag, Samstag, Sonn- und Feiertag von 14 bis 18 Uhr; nähere Informationen unter 02954/2514, e-mail kunst.untergrub@gmail.com und http://www.galerie-untergrub.at/.

Morgen, Donnerstag, 1. Oktober, wird um 19 Uhr in der Waldviertler Sparkasse Bank AG in Zwettl die NöART-Ausstellung „still. Das Stilleben in der zeitgenössischen Photographie" eröffnet. Zu sehen sind die Arbeiten von Azt, Jihye Baek, Giovanni Castell, Heinz Cibulka, Daniele de Vitis, Marilú Eustachio, Sabine Groschup, Robert Gruber, Albano Guatti, Robert F. Hammerstiel, Matthias Herrmann, Bill Jacobson, Will Light Johnson, Leo Kandl, Rolf Koppel, Robert Kozma, Angelika Krinzinger, Paul Albert Leitner, Branko Lenart, Peter Loewy, Omar Lorenzoni, Ann Mandelbaum, Pasquale Martini, Elfriede Mejchar, Brigitte Niedermair, Annelies Oberdanner, Laura J. Padgett, Agnes Prammer, Christian Roeck, Anja Ronacher, Fabrizio Sacchetti, Stefano Scheda, Elfie Semotan, Ingeborg Strobl, Mathias Swoboda, Davide Tranchina, Martin Walde, Shen Wei, Robert Zahornicky und Michael Ziegler bis 14. Oktober. Öffnungszeiten: Montag

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und von 13 bis 15.45 Uhr, Freitag von 8 bis 17.30 Uhr. Nähere Informationen bei der Waldviertler Sparkasse Bank AG unter 02822/555-440, e-mail office@sparkasse-wvm.at und www.sparkasse.at/waldviertel-mitte bzw. bei NöART unter 02742/755 90, e-mail office@noeart.at und http://www.noeart.at/.

In der Ausstellungsreihe „Kunst im Tullnerfeld - Wienerwald - Wagram" präsentieren Regina Merta, Angelika Gaubitzer und Friedrich Spring ab morgen, Donnerstag, 1. Oktober, bis 22. Dezember, täglich zwischen 11 und 20 Uhr, ihre Werke im Restaurant der Wasserskischule von St. Andrä-Wördern. Dritte und letzte Station der Ausstellungsreihe im Jahr 2015 ist das Minoritenkloster Tulln, wo im Rahmen der „Langen Nacht der Museen" am Samstag, 3. Oktober, um 18 Uhr eine Ausstellung mit figurativer Malerei von Benedetto und Markus Fellin eröffnet wird. Ausstellungsdauer: bis 15. November; Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch von 7 bis 15.30 Uhr, Donnerstag von 8 bis 19 Uhr und Freitag von 7 bis 12 Uhr. Nähere Informationen unter 0699/11 72 32 48, Martina Müllner, und http://www.tullnerfelder-kulturverein.at/ bzw. http://www.donaukultur.com/.

Am Freitag, 2. Oktober, findet ab 19.30 Uhr im Kulturverein Die Bühne in Purkersdorf die Vernissage der Schau „40 Jahre Foto- & Filmclub Purkersdorf" statt. Zu sehen sind die Arbeiten von Andreas Friedmann, Susanne Limberger, Helga Daniel, Alexander Klaus, Dietmar Trattner, Karin Pemsel, Peter Kreindl, Fritz Weidinger, Walter Martetschläger, Karl Wallner und Lisa Richter bis 21. November. Nähere Informationen unter 0664/73 04 01 10 und http://www.die-buehne-purkersdorf.at/.

Ebenfalls am Freitag, 2. Oktober, bietet das Kaiserhaus Baden seine nächste Spezialführung an: Diesmal geht es mit Renate Ryba um das Thema „Von der heilsamen Cur zur erbaulichen Sommerfrische - Ein prägendes Jahrhundert für Baden"; Beginn ist um 18 Uhr. Nähere Informationen und Anmeldungen unter 02252/868 00-231, e-mail kulturamt@baden.gv.at und http://www.kaiserhaus.baden.at/.

Die NöART-Ausstellung „Berg und Tal in der zeitgenössischen Kunst" macht als nächstes im Zeitbrücke-Museum Gars am Kamp Station; eröffnet wird am Samstag, 3. Oktober, um 19 Uhr. Zu sehen sind die Arbeiten von Christy Astuy, Michael Blank, Karin Ferrari, Rudolf Goessl, Josef Kern, Bettina Letz, Martin Musič, Oswald Oberhuber, Yvonne Oswald, Martin Pohl, Hubert Roithner, Hans Schabus, Robert Scheifler, Werner Schnelle, Martin Schrampf, Claudia Schumann, Fritz Simak, Karl-Heinz Ströhle, Alois Tösch, Anton Wichtl und Klaus Dieter Zimmer bis 26.

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Oktober. Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 17 Uhr. Nähere Informationen bei NöART unter 02742/755 90, e-mail office@noeart.at und http://www.noeart.at/.

Eine NöART-Ausstellung ist auch „Gedachte Wirklichkeiten. Abstraktion in der Skulptur", die am Samstag, 3. Oktober, um 19.45 Uhr im FeRRUM in Ybbsitz eröffnet wird. Gezeigt werden die Werke von Herbert Albrecht, Wander Bertoni, Alfred Czerny, Peter Dörflinger, Judith P. Fischer, Bruno Gironcoli, Herbert Golser, Alfred Haberpointner, Alois Heidel, Joachim Hoffmann, Oskar Höfinger, Rudolf Kedl, Talos Kedl, Hans Kupelwieser, Gabriele Kutschera, Gerhardt Moswitzer, Josef Pillhofer, Markus Redl, Florian Schaumberger und Barbara Szüts bis 26. Oktober. Öffnungszeiten: Montag von 13 bis 17 Uhr, Dienstag bis Sonntag von 9 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim FeRRUM unter 07443/853 00, e-mail info@ferrum-ybbsitz.at und http://www.ferrum-ybbsitz.at/ bzw. bei NöART unter 02742/755 90, e-mail office@noeart.at und http://www.noeart.at/.

In der Kunstfabrik Groß Siegharts werden am Samstag, 3. Oktober, um 19 Uhr die beiden Ausstellungen „CZ-A:rt" von fünf Künstlern - Lenka Ovčáčková, Birigt Weinstabl, Lucie Najvarová, Sebastian Grande und Sylvie Muselová - aus Österreich und Tschechien (in der Galerie Kunstfabrik) sowie „Von Bedingungen und dem Balancieren" der jungen Waldviertler Künstlerin Ira Tauchen-Rohrweg (im Projektraum Junge Kunst) eröffnet. Die Ausstellungen laufen bis 8. November; Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag von 13 bis 18 Uhr. Nähere Informationen unter 0660/762 38 53, e-mail kunstfabrik.gross.siegharts@gmail.com und http://www.kunstfabrik-gross-siegharts.at/.

Am Samstag, 3. Oktober, wird auch eine weitere „Landpartie zur Kunst im öffentlichen Raum in Niederösterreich" veranstaltet. Besucht werden dabei Arbeiten von Lukas Troberg in Maissau, von Manfred Pernice und Werner Feiersinger im Schlosspark Grafenegg sowie von Martin und Werner Feiersinger in Königsbrunn am Wagram; Abfahrt ist um 10 Uhr bei der Universität Wien. Am Sonntag, 4. Oktober, wird dann um 15 Uhr im Kreisverkehr Rems in Sankt Valentin die Skulptur „Rainbow\'s End" von Josef Schwaiger eröffnet, die in Form und Material einer gängigen Straßenleitschiene die Bildsprache eines Verkehrsknotenpunkts aufgreift. Nähere Informationen bzw. Anmeldungen beim Amt der NÖ Landesregierung / Abteilung Kunst und Kultur unter 02742/9005-16273, Martina Bochusch, und e-mail martina.bochusch@noel.gv.at bzw. http://www.publicart.at/.

„Bis der Zunder Feuer fängt" nennt sich ein Aktivwochenende am Samstag, 3., und

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Sonntag, 4. Oktober, im Urgeschichtemuseum MAMUZ Schloss Asparn an der Zaya, wo Besucher jeweils von 10 bis 17 Uhr ausprobieren können, mit Feuerstein, Funkeneisen und Zunder - wie in der Urgeschichte - selbst Feuer zu machen. Nähere Informationen unter 02577/841 80, e-mail info@mamuz.at und http://www.mamuz.at/.

Im Museumsdorf Niedersulz widmen sich die Spezialführungen des kommenden Wochenendes den Themen „Nachbarschaft einst und jetzt" (Samstag, 3. Oktober) und „Weinviertler Mundart" (Sonntag, 4. Oktober); Beginn ist jeweils um 15 Uhr. Nähere Informationen unter 02534/333, e-mail info@museumsdorf.at und http://www.museumsdorf.at/.

Am Sonntag, 4. Oktober, veranstaltet das Stadtmuseum Traiskirchen eine „Mia Mautz" Kinderführung, bei der Kinder ab fünf Jahren unter dem Motto „Matador - Alles dreht sich und bewegt sich" alles über den bekannten Holzbaukasten lernen und unter Anleitung selbst ein kleines Modell bauen können. Beginn ist um 10 Uhr; nähere Informationen und Anmeldungen unter 0664/202 41 97, e-mail info@stadtmuseum-traiskirchen.at und http://www.stadtmuseum-traiskirchen.at/.

Ebenfalls am Sonntag, 4. Oktober, steht in Baden wieder das Kunstvermittlungsprojekt „Auf drei! Am Sonntag", eine Drei-Museen-Tour durch das Arnulf Rainer Museum, das Beethovenhaus und das Kaiserhaus mit Saskia Sailer und Christine Triebnig-Löffler, auf dem Programm. Beginn ist um 10 Uhr im Rainer Museum; nähere Informationen und Anmeldungen beim Arnulf Rainer Museum unter 02252/20 91 96, e-mail office@arnulf-rainer-museum.at und http://www.arnulf-rainer-museum.at/.

Schließlich wird am Dienstag, 6. Oktober, um 19 Uhr in der Galerie Komm & Schau in Mödling die Ausstellung „Rund ums Jahr" mit Ölbildern im Jahreskreis von Erika Strack eröffnet. Nähere Informationen unter 0664/150 42 80 und e-mail diestracks@speed.at.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at